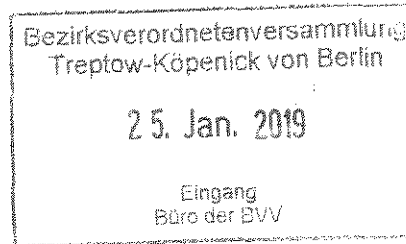


Bezirksverordnetenversammlung  
Vorsteher  
Herrn Groos



Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Nr. VIII/0702 vom 14.12.2018 des Bezirksverordneten Herrn Benjamin Hanke – Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

**Betr.: Kantine Rathaus Köpenick**

Ich frage das Bezirksamt:

1. Ist es richtig, dass es ab 2019 keine Kantinenversorgung im Rathaus Köpenick mehr geben wird, da der jetzige Betreiber Ende 2018 aufhört?
2. Welche Umbaumaßnahmen sind ab 2019 im Bereich der jetzigen Kantine im Rathaus Köpenick geplant?
3. Wie ist der Zeithorizont der Umbaumaßnahmen?
4. Ist eine Neuausschreibung des Betriebes der Kantine im Rathaus Köpenick geplant und welche Kriterien sind dafür vorgesehen?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Zu 1.

Der Vertrag des Betreibers endete zum 31.12.2018. Die Kantinenversorgung wurde zum 22.12.2018 beendet.

Zu 2.

Das Bezirksamt hat für die Instandhaltung, den Umbau und Modernisierung des Rathauses Köpenick Mittel im SIWANA beantragt. In diesem Zusammenhang soll auch die Kantine hergerichtet werden. Es ist geplant, eine öffentliche Kantine einzurichten, die barrierefrei erreichbar ist und auch von außen als eine solche erkannt und wahrgenommen wird. Die SE Facility Management hat sich bereits planerisch mit den Möglichkeiten einer Modernisierung auseinandergesetzt.

Zu 3.

Die Beräumung der Kantine durch den alten Betreiber ist bis zum 15.02.2019 avisiert. Im Anschluss erfolgt die Beräumung der alten beweglichen Einrichtungsgegenstände sowie die Freischaltung der Medien und der Rückbau der alten festeingebauten Möbel und Einrichtungsgegenstände. Die Planungsleistungen zum Bauantrag als auch die Küchenplanung soll zum Ende des II. Quartals abgeschlossen sein. Im Zusammenhang mit einer zeitnahen Mittelbereitstellung aus SIWANA könnte ab 2020 die Kantine aus baulicher Sicht eröffnet werden.

Zu 4.

In diesem Jahr soll das Interessenbekundungsverfahren zur Findung eines neuen Betreibers durchgeführt werden. Das Bezirksamt ist verpflichtet, eine marktübliche Miete zu erheben. Die Kriterien für die Betreibung einer öffentlichen Kantine sind noch nicht abschließend besprochen. Grundsätzlich soll sich hier aber auch das Thema Fairtrade Town Treptow-Köpenick wiederfinden und die angebotenen Produkte sollen dem Siegel entsprechen.

Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für Finanzen II B 52 - H 9440-1/2015-4-5 vom 23.03.2018:

Zur Erstellung dieser Antwort auf die Schriftliche Anfrage hat ein Beamter des Höheren Dienstes bzw. ein vergleichbarer Angestellter insgesamt 1 Arbeitsstunde 78,68 € aufgewendet – damit entstanden in der Fachabteilung Gesamtkosten von 78,68 €. Dazu kommen Kosten bei Büro BzBm und Büro BVV in Höhe von 28,00 €. Damit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von 106,68€.



Oliver Igel  
Bezirksbürgermeister